

Mitglieder wollen miteinander füreinander da sein

WOLFSBURG. Am Samstag, 28. Oktober stellt sich in der Zeit von 10 bis 14 Uhr der Verein „miteinanderfüreinanderdasein“ (mfd) in der Porschestraße, gegenüber der Volksbank, vor.

Der Wolfsburger Verein „mfd“ setzt sich für mehr ehrenamtliche Alltagsbegleiter für Senioren ein – nach dem Motto:
„Zeit spenden ist der Mehrwert einer funktionierenden (solidarischen) Gesellschaft.“

Vereinsvorstand Hans-Jürgen Claassen: „Wir alle werden älter und wünschen uns, möglichst lange selbstbestimmt zu Hause den Alltag zu bewältigen. Dieses und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben wird nicht immer ohne Hilfe möglich sein.

Ältere und/oder hilfebedürftige Mitglieder können in unserem durch bürgerschaftliches Engagement getragenen Verein Hilfe und Unterstützung durch andere Vereinsmitglieder bekommen. Wer möchte, kann seine eigenen Fähigkeiten als Helfer einbringen. Auch jüngere Vereinsmitglieder sind sehr willkommen.“

Was bietet der Verein an: Hilfe zu günstigen Konditionen für ältere und hilfebedürftige Menschen durch Vereinsmitglieder, dadurch soll das selbstbestimmte Älterwerden gefördert und das nachbarschaftliche Umfeld gestärkt werden. Vereinsamung und Isolation im Alter soll entgegengewirkt werden. Die Helfer können die Aufwandsentschädigung auf einem persönlichen Treuhandkonto gutschreiben lassen, vererben oder später, bei eigener Hilfebedürftigkeit, als Arbeitsleistung selbst in Anspruch nehmen. Die Helfer erhalten die Qualifizierung zum Seniorenbegleiter kostenlos.

Egal ob Besucherdienste, Begleitdienste, Botendienste, Alltagshilfen, Senioren-Nachmittage oder die Entlastung pflegender Angehöriger – „jeder bringt sich nach seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten ein“, so Claassen, und ergänzt: „Ehrenamt, Qualifikation, Solidarität im Alter, das alles beruht auf Gegenseitigkeit und gemeinsames Handeln – über alle Generationen hinweg.“

Weitere Infos: <http://wolfsburg-aktiv.de>

Dieser Artikel wurde vom Wolfsburger Kurier, Herrn Pascal Hesse, unter Vorgabe von Hans-Jürgen Claassen, verfasst. Für den Inhalt ist somit Herr Claassen verantwortlich. Wir haben die ausdrückliche Genehmigung, diesen Text zu veröffentlichen und entsprechend weiterzuleiten!!!